Stadtwerke Erkrath

100 Prozent Ökostrom

[18.04.2013] Kunden der Stadtwerke Erkrath erhalten automatisch 100 Prozent Ökostrom. Für den Strombedarf, den das Unternehmen nicht aus Eigenproduktion decken kann, setzen die Stadtwerke auf Energie aus Wasserkraft.

Um die Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien voranzutreiben, haben sich die Stadtwerke Erkrath dazu entschlossen, Kunden jetzt nur noch mit Ökostrom zu beliefern. Laut eigenen Angaben erzeugt der Energieversorger einen bedeutenden Anteil des Stroms selbst. Die Stadtwerke betreiben in Erkrath-Hochdahl ein Blockheizkraftwerk, in dem Strom und Gas aus Erdgas produziert werden. „Uns ist bewusst, dass Erdgas endlich ist“, sagt Gregor Jeken, Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath. „Aber die Anlage ist so leistungsfähig, dass 84 Prozent der Energie genutzt werden. Deshalb stehen wir auch weiterhin zu dieser Technologie.“ Für den Strombedarf, der nicht aus Eigenproduktion gedeckt werden kann, setzen die Stadtwerke auf erneuerbare Energien. „Dabei ist uns wichtig, dass wir genau nachvollziehen können, woher der Strom kommt“, sagt Jeken. „Wir haben uns für Strom aus ökologisch vorbildlichen Wasserkraftanlagen entschieden.“ Ein Drittel des Stroms stamme zudem aus Anlagen, die nicht älter als sechs Jahre sind. Da die Produktion des zugekauften Stroms nicht selbst beaufsichtigt werden könne, werden die Herkunftsnachweise beim Umweltbundesamt geprüft und für die Stadtwerke entwertet. So sei sichergestellt, dass jede für das Unternehmen erzeugte Kilowattstunde Strom nur einmal verkauft werde. Zusätzlich sei der Strom der Stadtwerke Erkrath vom TÜV Rheinland als Ökostrom zertifiziert.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, BHKW, Erdgas, Stadtwerke Erkrath, Wasserkraft, Zertifizierung